

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	9
Einleitung	11
I. Fragestellung	11
II. Forschungs- und Quellenlage	13
III. Gang der Untersuchung	15
A. Der Gegner	19
I. Die westdeutsche Aufrüstung im Ost-West-Konflikt als außenpolitisches Ziel und Mittel Adenauers	19
II. Die Sowjetunion zwischen Offensive und Defensive	20
1. Die Ambivalenz der sowjetischen Politik	20
a. Großmachtpolitik mit Weltmachtanspruch	20
b. Zur Militärpolitik in Europa	23
c. Zur Entspannungspolitik der fünfziger Jahre	30
d. Zum Ziel eines neutralisierten Deutschland	40
e. Die Haltung gegenüber der westdeutschen Aufrüstung	49
2. Adenauers ostpolitische Konzeption	55
a. Zur personellen und institutionellen Beratung des Bundeskanzlers ...	55
b. Adenauers Einschätzung des ideologischen Gegners	62
c. Adenauers Beurteilung des militärischen Feindes	64
d. Die politische Gefahr: eine Isolierung Deutschlands	77
e. Adenauers vorrangiges Ziel: die Isolierung der Sowjetunion	81
f. Adenauers nachrangiges Ziel: die Wiedervereinigung	85
g. Adenauers vorrangiges Mittel: die Aufrüstung in der NATO und in der EVG	90
h. Adenauers nachgeordnete Verfahrensweise: deutsch-sowjetische Bezie- hungen	91
3. Ergebnisse und offene Fragen	95

B. Die Verbündeten	99
I. Die Vereinigten Staaten als Führungsmacht	99
1. Die Bedeutung Westdeutschlands in Europa	99
a. Grundlinien amerikanischer Außenpolitik	99
b. Ökonomische Beweggründe	103
c. Militärstrategische Beweggründe	110
d. Politisch-diplomatische Beweggründe	118
e. Militärpolitische Sicherheitsgarantien und bündnispolitische Vorstellungen	121
f. Alternativen zur EVG und die Entscheidung für die NATO-Lösung ...	128
2. Adenauers Handlungsspielraum zwischen amerikanischen und deutschen Interessen	132
a. Zur personellen und institutionellen Beratung	132
b. Der Ost-West-Konflikt als bestimmender Handlungsrahmen	139
c. Sozio-ökonomische Konvergenzen und Wiederaufbau Westdeutschlands	142
d. Sicherheitspolitik unter ungleichgewichtig-wechselseitiger Abhängigkeit	154
e. Nationalstaatliche Anforderungen zwischen Saar und Memel	158
f. Territorialstaatliche Anforderungen: Souveränität und Gleichberechtigung	177
g. Spannungsverhältnis zwischen europäischer Integration und atlantischer Kooperation	182
3. Ergebnisse und offene Fragen	185
II. Großbritannien als Hemm- und Förderfaktor	187
1. Die Rolle Großbritanniens und Deutschlands in Europa aus britischer Sicht	187
a. Großbritanniens eingeschränkter Handlungsrahmen	187
b. Entspannungspolitik und Neutralisierungspläne	191
c. Militärpolitische Vorstellungen	195
d. Bündnispolitische Präferenzen	199
2. Die Berücksichtigung der britischen Politik durch Adenauer	207
a. Zur personellen und institutionellen Beratung	207
b. Ostpolitische Interessenunterschiede	210
c. Europapolitische Interessenunterschiede	215
d. Souveränitätsforderung und Sicherheitsauflagen	221
3. Ergebnisse und offene Fragen	227

III. Frankreich zwischen Opposition und Obstruktion	230
1. Zur Rolle Frankreichs und Deutschlands aus französischer Sicht	230
a. Frankreichs eingeschränkter Handlungsrahmen	230
b. Außenpolitische Handlungsfreiheit durch Entspannungspolitik	237
c. Militär- und bündnispolitische Vorstellungen	244
d. Von der Ablehnung der EVG zur Zustimmung zum westdeutschen NATO-Beitritt	249
2. Adenauers begrenzte Rücksichtnahme auf die deutsch-französische Ver- ständigung	256
a. Zur personellen und institutionellen Beratung	256
b. Ostpolitische Interessenunterschiede	263
c. Europapolitische Interessenunterschiede	266
d. Der NATO-Beitritt als Alternative	270
3. Ergebnisse und offene Fragen	272
C. Adenauers bündnispolitische Zielvorstellungen	275
I. Erste Phase: der atlantische Vorrang	275
II. Zweite Phase: der Kampf um die NATO-Mitgliedschaft	279
III. Dritte Phase: zwischen EVG-Erwartungen und Gefolgschaft gegenüber den USA	291
IV. Vierte Phase: Vorbereitungen für die Lösung des Junktims zwischen Sou- veränität und Wiederbewaffnung	299
V. Fünfte Phase: Souveränität und direkte NATO-Mitgliedschaft	312
D. Prioritäten in Adenauers außenpolitischen Zielsetzungen	335
I. Zu Adenauers Informationsstand	335
II. Adenauers Handlungspotential zwischen außenpolitischer Fremdbestim- mung und innenpolitischer Rücksicht	336
III. Nationalstaat und Territorialstaat im Prioritätenkonflikt: zur »Staatsräson« der Bundesrepublik	339
IV. Atlantische Kooperation und westeuropäische Integration im Prioritäten- konflikt: sachliche Dominanz und zeitlicher Vorrang	341
V. Souveränität und Sicherheit: zum Verhältnis oberster Ziele	344
VI. Konsistenz der Zielverknüpfungen und Kontinuität der Grundorientierun- gen: zur Frage nach Adenauers »Gesamtkonzept«	346
VII. Fazit	351

Abkürzungen	353
Archivalien, gedruckte Quellen und Literatur	355
Zeittafel	383
Personenregister	391